Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Verzeichniß einer zahlreichen und auserlesenen Sammlung von durchgehends sehr wohl conservirten güldenen und silbernen neuen Münzen und Thalern, Welche nebst einigen geschnittenen alten Edelgesteinen ...

Finke, Johann Paul

Hamburg, [1750?]

VD18 11694823

II. Badensche.

urn:nbn:de:gbv:45:1-18364

Visual Library

1214 Ein sehr rarer Thaler von 1635. Lilienthal p. 338. Num. 997.

d) Hatzgerodische.

Sind keine.

e) Cöthensche.

LVDOVICVS.

1215 Ein Begräbnißthaler seines Prinzen von 1624. Lilienthal p. 341. Num. 1005.

1216 Ein Begräbnißthaler seiner Prinzeßinn von 1625. Lilienthal p. 341. Num. 1006.

1217 Ein Begräbnißthaler seiner Gemahlinn von 1625. Lilienthal p. 342. Num. 1007.

WILHELM LVDWIG.

1218 Ein Begräbnißthaler von 1665. Lilienthal p. 342. Num. 1008.

II. Badensche.

CHRISTOPHORVS.

1219 Eine Klippe. $1\frac{5}{8}$ Loht.

a Sein Brustbild mit der Umschrift: Christophorus D. G. Marchio Badensis.

b Ein vierfeldig Wapen, darüber 1519, mit der Umschrift: Moneta nova Badensis.

LVDOVICVS.

1220 Ein Ducat.

a Dessen und seiner Mutter aneinander gefügte Brustbilder, mit der Umschrift: Ludovicus March. Bad., Augusta Maria Bad. Guber.

b Zwey zusammen verbundene Wapenschilder unter einem Fürstenhute auf Zweigen, mit der Umschrift: MartIVS In rastaDt. protVLIt paCIsoLeas.

III. Bayersche.

WILHELMVS. (V.)

1221 Eine güldene Medaille. 1½ Duc.

a Ein Lamm mit einer Fahne, unter dem Lamme: Gul. Dux. Die Umschrift ist: Agne Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis.

b Ein Blumeucreutz, zwischen welchen vier einfache Adler, in einer viermahl gespitzten und viermahl gebogenen Einfassung, mit der Umschrift: Christus vincit, Christus regnat, Christus imperat.

1222 Ein Goldgulden.

a Der Herzog geharnischt stehend, in der rechten ein bloß Schwerd, unter dem rechten Arm der Pfälzische Löwe, unter dem linken ein Schild mit den Bayerschen Wecken, mit der Umschrift: Guill. Dux, Comes Hol.

b Ein vierfeldig Wapen mit den Bayerschen Wecken und dem Pfälzischen Löwen, mit der Umschrift: Florini de Holand. & Zel.

ALBERTVS IV.

1223 Ein Goldgulden.

a Ein vierfeldig Wapen mit dem Pfälzer Löwen und den Bayerschen Wecken. Die Umschrift ist: Alberti Bavariæ Ducis. Ueber dem Wapen steht die Jahrzahl 1506.

b Die Jungfrau Maria mit dem Christkindlein, vor der jemand auf den Knien lieget, mit der Umschrift: OMaria ora pro me.

1224